

# Inhaltsübersicht

Einleitung .....	18
1 Die Welt ist nicht aus Teilchen zusammengesetzt .....	32
2 In dem Ganzen lassen sich sieben grundlegendste Gesetze erkennen .....	65
3 Leben hat sich über Drei Rekonstruktionen entwickelt .....	69
4 Die Zweite Rekonstruktion: Die neurophysiologische Gesamtrekonstruktion des Lebensraumes ermöglicht dessen Wahrnehmung und die Identifikation seiner Einzelheiten .....	110
5 Perspektivenwechsel: Ich betrachte die neurophysiologische Gesamtrekonstruktion introspektiv – aus Sicht meines Bewusstseins .....	186
6 Die Gesamtrekonstruktion hat sich in einem neurophysiologischen Raumkonzept entwickelt .....	194
7 Was folgt aus der Gesamtrekonstruktion als Gesamtaktionspotenzialmuster-auf-einem-Nervennetz für mein Selbstbild-in-der-Natur? .....	223
8 Ein ZNS bewertet seine Gesamtrekonstruktion mittels Emotionen und rekonstruiert die Emotionen anderer Zentralnervensysteme in Gestalt von Empathie .....	245
Zwischenübersicht und Orientierung nach der Hälfte des Gedankenweges .....	267
9 Zeit bringt die Gesamtrekonstruktion zu Bewusstsein .....	270
10 Das Ganze offenbart seine Großen Entwicklungen und Untergänge – im bewussten Augenblick eines Lebens .....	318
11 Aspekte zentralnervösen Bewusstwerdens .....	338
12 Sprache rekonstruiert die Gesamtrekonstruktion: Die Dritte Rekonstruktion rekonstruiert die Zweite, und individuelle Wahrnehmung wird kommunizierbar .....	379
13 Fantasie rekonstruiert Elemente der Wahrnehmung und spielt mit ihnen: Die Dritte – anschauliche – Rekonstruktion der Zweiten Rekonstruktion .....	426
14 Das gemäße Bild vom Menschen-in-der-Natur ist religionsfrei .....	481
Zusammenfassung – Lehrplan der Erde .....	496
Letztes Kapitel: Meine letzten Bewusstseinsinhalte .....	502